

Sankt Ingbert, 30.06.2023



Fraktion im Ortsrat St. Ingbert-Mitte
Bündnis 90/Die Grünen
Sandra Woll
Rathaus
Am Markt 12
66386 Sankt Ingbert

1. **Antrag: Umsetzung Teilpunkte Radverkehrskonzept von 2021**

Die Fraktion der Grünen im Ortsrat hat folgende Punkte aus dem St. Ingberter Radverkehrskonzept/ Maßnahmenfelder herausgegriffen, die eine hohe Dringlichkeit für die **Sicherheit der Verkehrsteilnehmer/Innen** bedeutet und relativ geringe Kosten verursacht.

a. Entfernung Pfosten Gustav Claus Anlage

An der Einfahrt der Gustav Claus Anlage vom Parkplatz SV Sportheim kommend, steht ein Pfosten, der beim Einfahren mit dem Fahrrad zu spät gesehen wird und dadurch Unfallgefahren birgt. Bitte um Entfernung oder Versetzung desselben.

b. Kreuzung Pfarrgasse/Wollbachstraße

An der Ampel Richtung Innenstadt beginnt die Radfahrspur mit einem hohen Bordstein- bitte absenken

c. Sachstand der aktuellen Planung Poststraße

Aufgrund der letzten Gespräche bittet die Fraktion der Grünen im Ortsrat um einen aktuellen Sachstand der bisherigen und aktualisierten Verkehrsplanung für die Poststraße. Vorrang sollte dort der Fuß- und Radverkehr haben.

In der bisherigen Planung gibt es einige Gefahrenstellen mit hohem Sicherheitsrisiko für Radfahrer und Fußgänger.

Dies sind u.a.:

- Die Querung der Radfahrspur nach dem Ausgang des Fußgängertunnels - Vorschlag Radampel, die mit der Ampel an der Ludwigstraße gekoppelt ist. Grüne Welle wäre sinnvoll bis Rickertstraße.
- Parkplatzzufahrten zum REWE nur eine Einfahrt von der Kohlenstraße aus. Querungen bedeuten ein erhöhtes Risiko.

2. **Anfrage: Aufnahme der Parallelstraße in die ÖPNV/ Ingolinie**

Im Bereich Kleber Nord- Rohrbach Süd Areal gibt es keine Anbindung an den ÖPNV. Nach Ansiedlung einiger Firmen in den letzten Jahren wird eine Anbindung notwendig. Die Fraktion der Grünen stellt den Antrag auf die Erweiterung der Ingo Linie in diesem Bereich.

3. **Anfrage : Sachstand Versickerungsflächen St. Ingberter Stadtwald**



Nachdem wir in der letzten Ortsratssitzung am 27.04.21 und Erinnerung 10/21 noch keine Auskunft von Herrn Weber, dem zuständigen Förster, über die Maßnahmen im St. Ingberter Stadtwald bekommen haben, möchten wir, diese erneut erfragen. Welche Möglichkeiten gibt es schon starke Regenfälle im Wald aufzufangen? Welche Maßnahmen sind in Planung und sind diese ausreichend?

Wir, die Ortsratsfraktion der Grünen, stellen diese Anfragen. Die Grünen erwarten zu den oben genannten Anfragen breite Unterstützung von den anderen Fraktionen.

Mit freundlichen Grüßen

Bodo Marschall, Vorsitzender der Ortsratsfraktion Bündnis90/Die Grünen
Mobil 0163 1601690, email: foerster.bodo@gmail.com

Sandra Woll, stellvertretende Vorsitzende der Ortsratsfraktion Bündnis90/Die Grünen
Mobil 0170 86 67 808, email: info@sanfte-kraft.de,

Sehr geehrter Frau Barrois,

ich bitte Sie, die nachfolgend aufgeführten Punkte auf die Tagesordnung für die nächste Ortsratssitzung am 13.07.2023 zu setzen:

1. Erneuerung Beschilderung Baumlehrpfad Elstersteinpark:

Der Baumlehrpfad im Elstersteinpark ist nach fast 60 Jahren sanierungsbedürftig. Mittlerweile fehlen Schilder, sind vermoost oder beschädigt oder aber die Bäume zu den Schildern gibt es nicht mehr. Der Elstersteinpark gehört zu den Gärten der Geschichte und wird auch von Besuchern aus dem Umfeld von St. Ingbert besucht. Es ist dringend notwendig den Baumlehrpfad zu erneuern und so für Spaziergänger und Besucher mit seinem einzigartigen Baumbestand wieder attraktiver zu machen. Wir bitten die Fachabteilung um eine aktuelle Bestandsaufnahme mit neuer Beschilderung im Anschluss. Über die Ausgestaltung der Schilder soll der Ortsrat informiert werden.

2. Aufstellen der Cortenstahl Skulptur im Kreisel an der Kolonie/Oststr.:

Im Bauhof lagert noch die Cortenstahl Skulptur, die die beiden Neffen von Hans Peters der Stadt übereignet haben. Sie könnte im Kreisel „An der Kolonie/Oststr.“ aufgestellt werden. Von hier aus blickt man auf das ehemalige Werksgelände der Fa. Peters“ Im Pottaschwald“, wo die Skulptur einst entstanden ist und auch lange Zeit gestanden hat.

2.1. Ich bitte den Ortsrat über diesen Aufstellungsort abzustimmen.

2.2. Bei positiver Abstimmung bitte ich die Fachabteilung Verkehr und hier Herrn Diederichs einen Antrag beim LfS mit den notwendigen Angaben zur Skulptur zu stellen. Ich hatte inzwischen Gelegenheit, mit Herrn Strack vom LfS über dieses Vorhaben zu sprechen. Er sieht keinen Hinderungsgrund bei einer entsprechenden Antragstellung.

3. Zusätzliche Begrünung Veranstaltungsplatz Sumpe :

Inzwischen ist klar geworden, dass es auf dem neu geschaffene Veranstaltungsplatz „Im Sumpe“ im Sommer so heiß wird, dass selbst mit Sonnenschirmen ein längeres Verweilen dort nur schwer auszuhalten ist.

Herr Lambert hat dazu bereits einen guten Lösungsvorschlag gemacht. Ich bitte darum, den Ortsratsmitgliedern eine Skizze mit den Begrünungsvorschlägen zur Verfügung zu stellen.

4. Information; Erweiterung Projekt „Nette Toilette“:

Die Ortsvorsteherin wird über die Erweiterung des Projektes informieren.

STADT ST. INGBERT

Schnell finden, was wichtig ist...

Wickelstation	Nette Toilette	Wickelstation	Stillecke	Eltern-Kind Parkplatz	Intellektuelle	Stillecke	Eltern-Kind Parkplatz
<ul style="list-style-type: none">Grüne NeuneStadtbibliothekSoHoEl TigreLea Cucina & BarBrasserieH&MRathausFriseur GansterKinderschutzbund im ehem. Ratskeller	<ul style="list-style-type: none">Grüne NeuneStadtbibliothekH&MKinderschutzbund im ehem. Ratskeller	<ul style="list-style-type: none">JérômeBelliniSoHoGrüne NeuneRathausEl TigreLea Cucina & Bar	<p>Arcia con cuptaqu odigni toritis expla volut hillame dis rector autat ipic tem incit esto consequae</p> <p>Arcia con cuptaqu odigni toritis expla volut hillame dis rector autat ipic tem incit esto consequae</p>	<ul style="list-style-type: none">3 x Olk-Passage (Schmelzer Parkplatz)3 x Parkplatz Poststraße 31-2x Eventuell am Sumpe	<ul style="list-style-type: none">Grüne NeuneStadtbibliothekH&MKinderschutzbund im ehem. Ratskeller	<ul style="list-style-type: none">JérômeBelliniSoHoGrüne NeuneRathausEl TigreLea Cucina & Bar	<ul style="list-style-type: none">3 x Olk-Passage (Schmelzer Parkplatz)3 x Parkplatz Poststraße 31-2x Eventuell am Sumpe

Johann Schneider
Im Schmelzerwald 71
66386 St. Ingbert

Tel.: 01624612750
jo11schneider@web.de

25.06.2023

Stadt St. Ingbert
Zentrale Dienste
Frau Tamara Barrois

Sehr geehrte Frau Barrois,
im Namen der CDU-Ortsratsfraktion bitte ich Sie, die nachfolgend aufgeführten Punkte auf die Tagesordnung für den nächsten Ortsrat am 13.07.2023 zu setzen.

1. Sichtbare Hausnummer

Immer wieder kommt es für Einsatzkräfte von Rettungsdienst, Feuerwehr und Polizei zu zeitlich dringenden Lagen. Bei diesen Lagen kommt es auf die Zeit zwischen Ausrücken und Erreichen der Örtlichkeit an, jedoch kommt es immer wieder vor, dass die Örtlichkeit nicht unmittelbar gefunden wird, da die Hausnummer, welche bei einem Notruf durchgegeben werden, schlecht sichtbar oder schier nicht vorhanden sind. Dadurch kommt es zu Verzögerungen, welche unbedingt zu vermeiden sind. Bei einem Brand innerhalb einer Wohnung, welcher von außen nicht immer sichtbar sein muss, zählt jede Minute, in welcher der Brand bekämpft werden kann und sich folglich nicht weiter ausbreiten kann. Dies ist vor allem in der dunklen Jahreszeit erneut aufgefallen.

Zudem besteht nach § 126 BauGB die Verpflichtung Hausnummern an einem Gebäude anzubringen.

Für die Kennzeichnung der Hausnummer gibt es eine Initiative namens *agswn - Arbeitsgemeinschaft Südwestdeutscher Notärzte e.V.*

Die Initiative unterstützt unter der dem Motto „Zeig mir deine Nummer“ das Anbringen von Hausnummer.

Aus diesem Grund sollte eine Initiative der Stadt erfolgen, um die Bewohner auf das Problem und die Vorschriften hinzuweisen, mit dem Ziel die Hausnummern immer gut sichtbar an dem Anwesen anzubringen.

Wir bitten die Verwaltung um Überprüfung und Umsetzung der zuvor genannten Maßnahmen.

2. Ladensäulenkarte der Stadt

Die Stadt St.Ingbert unterstützt den Umstieg auf Elektrofahrzeuge und bietet hierfür an mehreren Standorten in der Stadt Lademöglichkeiten an. Weiter wurde in einem Bericht der Saarbrücker Zeitung vom 24.06.2022 über den derzeitigen Stand und die Zukunftspläne hinsichtlich eines Ausbaus berichtet. Eine Auflistung der derzeit bestehenden öffentlichen Lademöglichkeiten ist über die Internetseite der Stadt zu finden. Jedoch sind dort lediglich die Standort, Eigentümer, Betreiber sowie die Freischaltungsart und Kostenpflichtigkeit aufgelistet. Weiter ist aus dieser Tabelle nicht ersichtlich, um wie viele Ladesäulen es sich an dem jeweiligen Standort handelt und mit welcher Ladegeschwindigkeit ein Ladevorgang möglich ist.

Besteht die Möglichkeit diese Auflistung so zu verändern, dass alle wichtigen Daten für die Standorte, der derzeitige Benutzungsstand leichter ersichtlich abgefragt werden können? Beispielsweise durch eine interaktive Karte der Stadt, mit Hilfe welcher eine Route zur nächstmöglichen freien Ladesäule angefordert werden kann, ähnlich den Möglichkeiten von Google Maps oder Apple Karten. Hierdurch können unnötige Fahrten im Stadtgebiet vermieden werden.

Abbildung des PDF-Dokuments:

Standort	Eigentümer	Betreiber	Freischaltung	kosten-frei
BBZ	Stadt	Stadtwerke	frei zugänglich	x
Hinterm Rathaus rechts	Stadt	Stadt	Hager-Ladekarte	
Hinterm Rathaus links	Stadtwerke	Stadtwerke	Stadtwerke-Ladekarte, andere Ladekarten oder per App	
Oberwürzbachhalle	Stadt	Stadtwerke	Stadtwerke-Ladekarte, andere Ladekarten oder per App	x
Rohrbachhalle	Stadt	Stadtwerke	Stadtwerke-Ladekarte, andere Ladekarten oder per App	
Schmelzer Parkplatz	Stadt	Stadtwerke	Stadtwerke-Ladekarte, andere Ladekarten oder per App	
Pfarrgasse	Stadt	Stadtwerke	Stadtwerke-Ladekarte, andere Ladekarten oder per App	
Marktplatz Hassel	Stadt	Stadtwerke	Stadtwerke-Ladekarte, andere Ladekarten oder per App	
Bahnhof	Stadtwerke	Stadtwerke	Stadtwerke-Ladekarte, andere Ladekarten oder per App	
Stadtwerke	Stadtwerke	Stadtwerke	Stadtwerke-Ladekarte, andere Ladekarten oder per App	
Blau	Stadtwerke	Stadtwerke	Hager-Ladekarte, an der Kasse des Blau erhältlich	x
Schülerforschungszentr.	Stadt	Stadt	Ladekarte, beim SFZ erhältlich	x
REWE Kohlenstraße	Pfalzwerke	Pfalzwerke	Verschiedene Ladekarten oder per App	

Wir bitten die Verwaltung um Überprüfung und Umsetzung der zuvor genannten Maßnahmen.

3. Radwegmarkierung Ensheimer Straße

In der derzeitigen Sommerzeit nutzen viele Bewohner der Stadt St.Ingbert das Fahrrad als Verkehrsmittel, ob zur Arbeit oder in der Freizeit. Hierbei sollten diese bestmöglich auf den Straßen geschützt werden. Jedoch ist dies nicht überall der Fall. In der Ensheimer Straße befinden sich in Teilabschnitten benutzungspflichtige Radwege (Zeichen 237), Teilabschnitt Kreisverkehr – Zum Stiefel, als auch Schutzstreifen (Zeichen 340), Teilabschnitt Heinrich-Lauer-Straße – Wallerfeldstraße in Fahrtrichtung Sengscheid.

Da diese Strecke jedoch durch Fahrradfahrer stark genutzt wird, um nach St.Ingbert oder aus St.Ingbert herauszufahren, bittet die Fraktion die Verwaltung um Überprüfung weiterer Einrichtungsmöglichkeiten in den derzeit nicht markierten Teilabschnitten. Möglicherweise kann hierzu auch der sogenannte Sommerweg genutzt werden.

4. Sanierung der Hanspeter-Hellenthal-Straße

Auf Grund eines erhöhten Verkehrsaufkommens durch PKWs, als auch LKWs kam es in der vergangenen Zeit zu Beschädigungen der Fahrbahnoberfläche in der Hanspeter-Hellenthal-Straße. Genauer gesagt in dem Teilabschnitt zwischen dem ehemaligen Landesinstitut für präventives Handeln, in Fahrtrichtung Wombacher Weiher, bis zu den dortigen Begrenzungssteinen. Diese wurden bislang notdürftig durch den Bauhof saniert. Jedoch ist fraglich ob, dies weiterhin so beibehalten werden sollte. Diese Strecke wird zudem häufig durch ältere Menschen genutzt, welche nicht mehr gut zu Fuß unterwegs sind, beziehungsweise auf Hilfsmittel wie Rollatoren angewiesen sind. Möglicherweise wäre hier auch ein vor Ort Termin zur Inaugenscheinnahme der Problematik sinnvoll.

Aufnahme des Weges:



Wir bitten die Verwaltung um Überprüfung und Umsetzung der hier möglichen Maßnahmen.

Mit freundlichen Grüßen

Johann Schneider